

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Multi Flex+

31. Oktober 2021

SEHR GEEHRTE ANLEGERIN,
SEHR GEEHRTER ANLEGER,

Hamburg, im Februar 2022

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Multi Flex+

in der Zeit vom 01. November 2020 bis 31. Oktober 2021.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre
HANSAINVEST-Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

SO BEHALTEN SIE DEN ÜBERBLICK

TÄTIGKEITSBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2020/2021	4
VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. OKTOBER 2021	7
VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31. OKTOBER 2021	8
ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV	13
VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS	16
KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT, VERWAHRSTELLE UND GREMIEN	18

TÄTIGKEITSBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2020/2021

ANLAGEZIELE

Ziel des Investmentfonds ist es mit einer aktiven Strategie einen mittel- bis langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Um dieses Ziel zu erreichen, investiert das Sondervermögen flexibel in die Anlageklassen Aktien, Renten, alternative Investments und Kasse.

Der Fonds **Multi Flex+** ist ein Investmentfonds mit vermögensverwaltendem Ansatz. Das Anlagespektrum soll möglichst breit und flexibel sein. Somit kann in Investmentfonds und Wertpapieranlagen weltweit investiert werden. Währungsabsicherungen sind nicht vorgesehen. Um der Flexibilität Nachdruck zu verleihen, kann das Fondsmanagement grundsätzlich flexibel und je nach Marktsituation in Aktien, Renten, alternative Investments und Kasse investieren. Die gegebenen rechtlichen Anlagegrenzen müssen dazu eingehalten werden. Zielsetzung der Anlagestrategie ist es, durch aktives Management gezielt an globalen Marktentwicklungen teilzuhaben. In rezessiven Phasen (Wirtschaftsabschwüngen) können sicherheitsorientierte Anlageklassen zum Einsatz kommen, um die Risikoschwankungen möglichst gering zu halten und einen Werterhalt mittlere Sicht zu gewährleisten. Eine Absicherung von Marktrisiken durch derivative Instrumente ist ausdrücklich vorgesehen und soll in bestimmten Marktsituationen zum Einsatz kommen.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der Besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

Das Sondervermögen darf vollständig in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere investiert sein.

Verzinsliche Wertpapiere	bis zu 75 %
Geldmarktinstrumente	bis zu 75 %

Das Sondervermögen darf vollständig in Aktienfonds investiert sein.

Investmentvermögen, die überwiegend in Wertpapiere investieren, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind	bis zu 75 %
Geldmarktfonds	bis zu 75 %

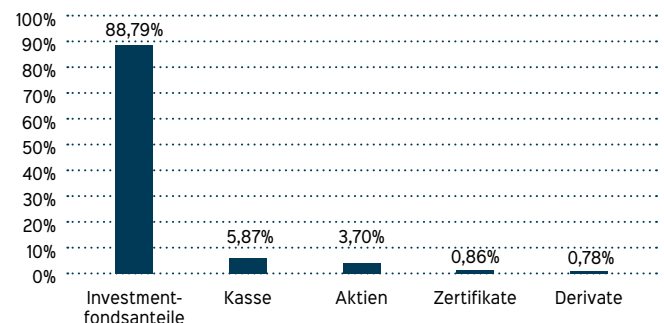
Das Sondervermögen darf vollständig in Investmentvermögen ohne besondere Gewichtung (Mischfonds) investiert sein.

Zielfonds werden ohne gesonderten regionalen Schwerpunkt erworben. Derivate dürfen zu Absicherungs- und zu Spekulationszwecken erworben werden.

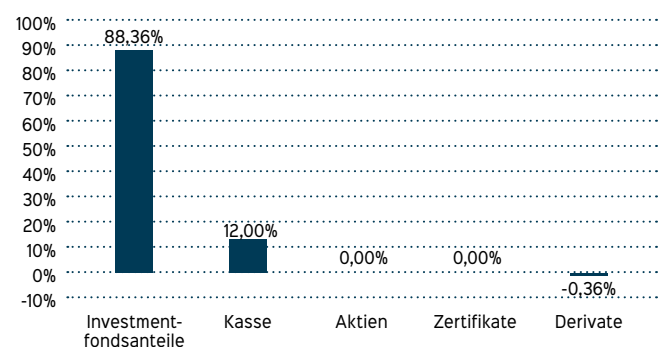
Das Marktrisikopotenzial beträgt maximal 200 %. Die Fondswährung lautet auf Euro.

PORTFOLIOSTRUKTUR *)

PORTFOLIOSTRUKTUR INKL. DERIVATE 31.10.2020



PORTFOLIOSTRUKTUR INKL. DERIVATE 31.10.2021



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Das Segment der Investmentfondsanteile war während des gesamten Berichtszeitraums der bestimmende Anteil der Portfoliostruktur. Die Quote lag im Minimum bei 88,36 % (31.10.2021) und im Maximum bei 96,10 % (30. Juni 2021).

WESENTLICHE RISIKEN DES SONDERVERMÖGENS

Risikoanalyse

Im Berichtszeitraum verbuchte der MultiFlex+ eine Wertentwicklung von +14,07 %.

Die Volatilität im Geschäftsjahr betrug 6,91 %. Nachfolgend die Fondskennzahlen:

Anteil-klasse	ISIN	Währung	Kennzahl	lfd. Geschäfts-jahr
Multi Flex+	DE000A2JQH06	EUR	Wertentwicklung	14,07%
			Niedrigster Preis	105,03 €
			Höchster Preis	122,14 €
			Drawdown	-0,58%
			Max. Drawdown	-4,81%
			Bester Monat	3,71%
			Schlechtester Monat	-2,47%
			Anzahl Monate > 0	9
			Anzahl Monate < 0	3
			Standardabweichung	0,44%
			Volatilität	6,91%

Adressausfallrisiken

Die vom MultiFlex+ gehaltenen Positionen bestehen überwiegend aus Investmentvermögen (88,4 %), sowie Bankguthaben (12,0 %). Ein Adressausfallrisiko sehen wir bei diesen Investitionen nur sehr eingeschränkt.

Der Einsatz von Future Positionen erfolgt ausschließlich über börsennotierte Instrumente.

Liquiditätsrisiko Zielfonds

Der Fonds investiert einen überwiegenden Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

Marktpreisrisiken

Das zentrale Marktpreisrisiko des Fonds resultiert aus der Wertentwicklung der globalen Aktienmärkte.

Währungsrisiken

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden.

Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produkt- und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität. Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiko Aktien

Der Fonds investiert einen Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

Sonstige Risiken

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft

bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

WESENTLICHE QUELLEN DES VERÄUSSERUNGSERGEBNISSES

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften des MultiFlex+ für den Berichtszeitraum betrug netto:
-390.826,51 Euro.

Die Gewinne resultieren überwiegend aus der Veräußerung von Investmentanteilen und Gewinnen aus Indexfutures. Für die realisierten Verluste sind im Wesentlichen Verluste aus Indexfutures ursächlich.

SONSTIGE FÜR DEN ANLEGER WESENTLICHE HINWEISE

Das Sondervermögen wurde am 01.11.2018 aufgelegt. Das Portfoliomanagement für den MultiFlex+ ist seitdem an die R & M Vermögensverwaltung GmbH ausgelagert. Hierbei handelt es sich um ein von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht zugelassenes Institut.

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Schadensfälle sind im Berichtszeitraum keine aufgetreten. Weitere wesentliche Ereignisse waren nicht zu verzeichnen.

VERMÖGENSÜBERSICHT ZUM 31. OKTOBER 2021

Fondsvermögen:	EUR 18.289.729,76	(12.520.916,97)
Umlaufende Anteile:	150.626	(117.541)

VERMÖGENSAUFTEILUNG IN TEUR/%

	Kurswert in Fondswährung	% des Fondsvermögens	% des Fondsvermögens per 31.10.2020
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	0	0,00	(3,70)
2. Zertifikate	0	0,00	(0,86)
3. Sonstige Wertpapiere	16.161	88,36	(88,79)
4. Derivate	-66	-0,36	(0,78)
5. Bankguthaben	2.237	12,23	(6,12)
II. Verbindlichkeiten			
	-42	-0,23	(-0,25)
III. Fondsvermögen	18.290	100,00	

VERMÖGENAUFSTELLUNG ZUM 31. OKTOBER 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2021	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
Investmentanteile									
Gruppenfremde Investmentanteile									
ACATIS GANÉ VALUE EVENT FONDS B (Inst.)	DE000A1C5D13		ANT	22	0	0	EUR 23.881,000000	525.382,00	2,87
Artemis Fds(L)- US Ext.Alpha Act. Nom. I HGD EUR Acc. oN	LU1893893294		ANT	360.000	100.000	0	EUR 1,629800	586.728,00	3,21
BAKERSTEEL Gl.F.-Precious Met. Inhaber-Anteile A2 EUR o.N.	LU0357130854		ANT	1.285	825	0	EUR 447,880000	575.525,80	3,14
COMGEST GROWTH-COM.GR.EUR.OPP. Reg. Shares EUR I Acc. o.N.	IE00BHWQNN83		ANT	8.840	1.540	0	EUR 63,100000	557.804,00	3,05
DJE-Mittelstand & Innovation Namens-Anteile XP (EUR) o.N.	LU1227571020		ANT	1.450	0	0	EUR 266,800000	386.860,00	2,12
Earth Gold Fund UI	DE000A0Q2SD8		ANT	4.965	3.085	0	EUR 119,580000	593.714,70	3,25
Echiquier SICAV-ECHIQ.ENTREPR. Act.au Porteur C Cap. EUR o.N.	FR0011558246		ANT	1.530	0	0	EUR 314,310000	480.894,30	2,63
Flossbach v.Storch-Mult.Opp.II Inhaber-Anteile HT o.N.	LU1748854947		ANT	4.270	0	0	EUR 132,040000	563.810,80	3,08
Flossbach von Storch-Bd Oppor. Inhaber-Anteile IT o.N.	LU1481584016		ANT	3.650	3.650	0	EUR 122,880000	448.512,00	2,45
FU Fonds - Multi Asset Fonds Inhaber-Anteile I o.N.	LU1102590939		ANT	610	0	0	EUR 1.207,110000	736.337,10	4,03
H2O ADAGIO Act. au Port. I EUR Acc. oN	FR0013534914		ANT	5	0	0	EUR 6.287,080000	31.435,40	0,17
H2O Allegro Act. au Port. RC (4 Déc.) o.N.	FR0013535713		ANT	3	0	0	EUR 9.692,500000	29.077,50	0,16
H2O Multibonds Act. au Port. I(C) EUR Dis. oN	FR0013535960		ANT	1	0	0	EUR 42.015,310000	42.015,31	0,23
iShsIV-Edge MSCI Wo.Va.F.U.ETF Registered Shares USD (Acc)o.N	IE00BP3QZB59		ANT	9.600	9.600	0	EUR 31,460000	302.016,00	1,65
JPMorg.I.-Glob.Capital Appr.Fd Namens-Anteile C o.N.	LU0095623541		ANT	2.645	530	0	EUR 193,010000	510.511,45	2,79
Lazard Gl.Inv.Fds-L.Rath.Alt. Reg. Shs A Hgd EUR Acc. oN	IE00BG1V1C27		ANT	4.040	860	0	EUR 126,136500	509.591,46	2,79
Mainfirst - Germany Fund X Dis.EUR	LU1004823800		ANT	2.300	500	0	EUR 122,150000	280.945,00	1,54
MUL-LYX.MSCI Wd.Mats TR UC.ETF Nam.-An. ACC EUR o.N.	LU0533033824		ANT	447	447	0	EUR 457,950000	204.703,65	1,12
Phaidros Funds - Balanced C	LU0443843452		ANT	1.675	0	0	EUR 236,900000	396.807,50	2,17
Quantex Fds-Quan.Global Val.Fd Inhaber-Anteile I EUR o.N.	LI0399611685		ANT	3.450	0	0	EUR 226,240000	780.528,00	4,27
Robeco Global Consumer Trends Actions Nom.I Cap. EUR o.N.	LU0717821077		ANT	638	0	0	EUR 581,240000	370.831,12	2,03
SEB SICAV 2-SEB E.Eur.Sm&M.Cap Act. au Port. IC EUR Acc. oN	LU2030514413		ANT	3.685	965	0	EUR 134,940000	497.253,90	2,72
SQUAD Point Five Inhaber-Anteile I	DE000A2H9BF3		ANT	2.980	2.980	0	EUR 152,930000	455.731,40	2,48
SQUAD-European Convictions Actions au Porteur I o.N.	LU1659686460		ANT	1.565	0	0	EUR 334,210000	523.038,65	2,86
SQUAD-GROWTH	LU1659686114		ANT	925	130	0	EUR 789,840000	730.602,00	3,99
STABILITAS-SILBER+WEISSMETALL. Inhaber-Anteile N o.N.	LU1731099971		ANT	2.605	1.195	0	EUR 183,910000	479.085,55	2,62
Vates - Parade Inhaber-Anteile I o.N.	LU1623840821		ANT	3.920	1.170	0	EUR 131,370000	514.970,40	2,82
Vontobel Fd.-mtx Sust.EM Lead. Actions Nom.I Cap.EUR o.N.	LU1626216888		ANT	4.245	2.030	0	EUR 141,700000	601.516,50	3,29
Xtr.ShortDAX x2 Daily Swap 1C	LU0411075020		ANT	4.800	621.800	617.000	EUR 1,391000	6.676,80	0,04
ÖkoWorld - Klima Inhaber-Anteile T o.N.	LU1727504604		ANT	3.370	870	0	EUR 124,350000	419.059,50	2,29
DWS Inv.-Latin American Equit. Act. au Port. TFC USD Acc. oN	LU2032727740		ANT	4.985	4.985	0	USD 100,170000	427.706,60	2,34
F.T.I.Fds-Franklin Gl.Conv.Se. Namens-Anteile W(Acc.)USD o.N.	LU1626020710		ANT	32.600	0	0	USD 18,880000	527.184,58	2,88

VERMÖGENAUFSTELLUNG ZUM 31. OKTOBER 2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2021	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens	
						im Berichtszeitraum				
Mor.St.Inv.-Global Opportunity Actions Nominatives A USD o.N.	LU0552385295		ANT	4.400	0	930	USD	138,800000	523.100,64	2,86
Morgan Stanley Investment Funds US Growth Fund A	LU0073232471		ANT	2.315	715	960	USD	296,940000	588.793,23	3,22
Schroder ISF Asian Total Return C Acc	LU0326949186		ANT	1.470	270	0	USD	423,162000	532.803,55	2,91
SEILERN INTL FDS-Seil.America Reg.Shares USD U1 o.N.	IE00B1ZBRP88		ANT	978	0	0	USD	500,660000	419.396,56	2,29
Summe der Investmentanteile							EUR	16.160.950,95	88,36	
Summe Wertpapiervermögen							EUR	16.160.950,95	88,36	
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)										
Aktienindex-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten										
Aktienindex-Terminkontrakte										
DAX Future 17.12.2021		XEUR	EUR	Anzahl -5					-66.275,00	-0,36
Summe der Aktienindex-Derivate							EUR	-66.275,00	-0,36	
Bankguthaben										
EUR - Guthaben bei:										
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	2.087.898,80					2.087.898,80	11,42
Bank: National-Bank AG			EUR	148.508,72					148.508,72	0,81
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:										
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	865,29					741,15	0,00
Summe der Bankguthaben							EUR	2.237.148,67	12,23	
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-42.094,86			EUR	-42.094,86	-0,23	
Fondsvermögen							EUR	18.289.729,76	100,2)	
Anteilwert							EUR	121,43		
Umlaufende Anteile							STK	150.626		

Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 95.578.967,99 EUR.

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)		per 29.10.2021	
US-Dollar		USD	1,167500 = 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel			
b) Terminbörsen			
XEUR	EUREX DEUTSCHLAND		

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE,
SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:
KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, INVESTMENTANTEILEN UND
SCHULDSCHEINDARLEHEN (MARKTZUORDNUNG ZUM BERICHTSSTICHTAG)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Allianz	DE0008404005	STK	-	510	
Aves One AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A168114	STK	-	6.000	
Berkshire Hathaway	US0846707026	STK	-	250	
Evotec	DE0005664809	STK	-	1.500	
Berkshire Hathaway	US0846707026	STK	-	1.500	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Zertifikate					
Xetra-Gold	DE000A0S9GB0	STK	3.300	5.400	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
BSF EUROPEAN Absolut Return D2 (EUR)	LU0414666189	ANT	-	1.650	
BAKERSTEEL GBL - Electrum Fund Act. au Port. D EUR Acc. oN	LU1923361049	ANT	1.300	1.300	
BlackRock SF-Emer.Mkts.Equ.St. Actions Nom. D2 USD o.N.	LU1321847714	ANT	-	2.100	
DJE - Zins & Dividende Inhaber-Anteile XP EUR o.N.	LU0553171439	ANT	-	1.270	
H2O Multibonds Actions au Port.I-C 4Déc. o.N.	FR0010930438	ANT	-	1	
Jupiter Gl.Fd.-J.Europ.Growth Namens-Ant. D EUR A Inc. o.N.	LU1074971026	ANT	-	26.250	
Man AHL Trend EUR I	LU0428380124	ANT	-	2.000	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Aktienindex-Terminkontrakte					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: DAX Index		EUR			39.452,39

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGS- UND AUFWANDSAUSGLEICH)

für den Zeitraum vom 01. November 2020 bis 31. Oktober 2021		
I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-6.374,52
davon negative Habenzinsen	EUR	-6.374,52
2. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	17.774,80
3. Sonstige Erträge	EUR	21.060,70
Summe der Erträge	EUR	32.460,98
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung	EUR	-284.155,30
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-7.680,01
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.667,42
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-2.717,41
5. Aufwandsausgleich	EUR	-40.997,04
Summe der Aufwendungen	EUR	-343.217,18
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-310.756,20
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	951.148,04
2. Realisierte Verluste	EUR	-1.341.974,55
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-390.826,51
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-701.582,71
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	2.357.273,75
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	134.086,74
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.491.360,49
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.789.777,78

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS

			2021
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR 12.520.916,97
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr			EUR -8.414,21
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)			EUR 3.869.618,16
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	4.335.046,47	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-465.428,31	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR 117.831,06
4. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR 1.789.777,78
davon nicht realisierte Gewinne:			EUR 2.357.273,75
davon nicht realisierte Verluste:			EUR 134.086,74
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres			EUR 18.289.729,76

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS

Berechnung der Ausschüttung		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	86.534,63	0,57
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-701.582,71	-4,66
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	1.341.974,55	8,91
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-680.232,41	-4,52
III. Gesamtausschüttung		EUR 46.694,06	0,31
1. Endausschüttung			
a) Barausschüttung	EUR	46.694,06	0,31

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 661.742,14)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
Auflegung 01.11.2018	EUR	500,00	EUR	100,00
2019	EUR	8.788.522,14	EUR	103,02
2020	EUR	12.520.916,97	EUR	106,52
2021	EUR	18.289.729,76	EUR	121,43

ANHANG GEM. § 7 NR. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

EUR 1.958.625,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	88,36
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,36

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,83 %
größter potenzieller Risikobetrag	2,39 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,29 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzintervall, 1 Tag Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert 1,09

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

iBoxx EUR Corporates Clean Price Index in EUR	40,00 %
MSCI - World Index	60,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	121,43
Umlaufende Anteile	STK	150.626

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote 3,03 %
Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten Gesamtkostenquote) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Transaktionskosten EUR 9.676,19
Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

ACATIS GANÉ VALUE EVENT FONDS B (Inst.)	1,2500 %
Artemis Fds(L)- US Ext.Alpha Act. Nom. I HGD EUR Acc. oN	0,9000 %
BAKERSTEEL Gl.F.-Precious Met. Inhaber-Anteile A2 EUR o.N.	2,4000 %
COMGEST GROWTH-COM.GR.EUR.OPP. Reg. Shares EUR I Acc. o.N.	1,0000 %
DJE-Mittelstand & Innovation Namens-Anteile XP (EUR) o.N.	0,3000 %
Earth Gold Fund UI	2,2000 %
Echiquier SICAV-ECHIQ.ENTREPR. Act.au Porteur C Cap. EUR o.N.	2,3920 %
Flossbach v.Storch-Mult.Opp.II Inhaber-Anteile HT o.N.	0,9800 %
Flossbach von Storch-Bd Oppor. Inhaber-Anteile IT o.N.	0,4300 %
FU Fonds - Multi Asset Fonds Inhaber-Anteile I o.N.	0,7000 %
H2O ADAGIO Act. au Port. I EUR Acc. oN	0,3500 %
H2O Allegro Act. au Port. RC (4 Déc.) o.N.	1,6000 %
H2O Multibonds Act. au Port. I(C) EUR Dis. oN	0,7000 %
iShsIV-Edge MSCI Wo.Va.F.U.ETF Registered Shares USD (Acc)o.N	0,3000 %
JPMorg.I.-Glob.Capital Appr.Fd Namens-Anteile C o.N.	0,6000 %
Lazard Gl.Inv.Fds-L.Rath.Alt. Reg. Shs A Hgd EUR Acc. oN	1,2500 %
Mainfirst - Germany Fund X Dis.EUR	0,7500 %
MUL-LYX.MSCI Wd.Mats TR UC.ETF Nam.-An. ACC EUR o.N.	0,1000 %
Phaidros Funds - Balanced C	0,1200 %
Quantex Fds-Quan.Global Val.Fd Inhaber-Anteile I EUR o.N.	1,2500 %
Robeco Global Consumer Trends Actions Nom.I Cap. EUR o.N.	0,8000 %
SEB SICAV 2-SEB E.Eur.Sm&M.Cap Act. au Port. IC EUR Acc. oN	1,2000 %
SQUAD Point Five Inhaber-Anteile I	1,2800 %
SQUAD-European Convictions Actions au Porteur I o.N.	1,5000 %
SQUAD-GROWTH	1,5000 %
STABILITAS-SILBER+WEISSMETALL. Inhaber-Anteile N o.N.	1,0000 %
Vates - Parade Inhaber-Anteile I o.N.	0,1600 %

Vontobel Fd.-mtx Sust.EM Lead. Actions Nom.I Cap.EUR o.N.	0,8300 %
Xtr.ShortDAX x2 Daily Swap 1C	0,4000 %
ÖkoWorld - Klima Inhaber-Anteile T o.N.	1,9700 %
DWS Inv.-Latin American Equit. Act. au Port. TFC USD Acc. oN	0,7500 %
F.T.I.Fds-Franklin Gl.Conv.Se. Namens-Anteile W(Acc.)USD o.N.	0,6000 %
Mor.St.Inv.-Global Opportunity Actions Nominatives A USD o.N.	1,6000 %
Morgan Stanley Investment Funds US Growth Fund A	1,4000 %
Schroder ISF Asian Total Return C Acc	1,0000 %
SEILERN INTL FDS-Seil.America Reg.Shares USD U I o.N.	0,7500 %
BSF EUROPEAN Absolut Return D2 (EUR)	1,0000 %
BAKERSTEEL GBL - Electrum Fund Act. au Port. D EUR Acc. oN	2,1000 %
BlackRock SF-Emer.Mkts.Equ.St. Actions Nom. D2 USD o.N.	1,0000 %
DJE - Zins & Dividende Inhaber-Anteile XP EUR o.N.	0,3000 %
H2O Multibonds Actions au Port.I-C 4Déc. o.N.	0,7000 %
Jupiter Gl.Fd.-J.Europ.Growth Namens-Ant. D EUR A Inc. o.N.	0,7500 %
Man AHL Trend EUR I	1,5000 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge: EUR 14.190,61 Kick-Back Zahlungen

Wesentliche sonstige Aufwendungen: EUR 1.885,51 Kosten Marktrisikomessung

Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2020

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inklusive Geschäftsführer)	EUR 16.990.377,86
davon feste Vergütung	EUR 13.478.569,31
davon variable Vergütung	EUR 3.511.808,55
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR 0,00
Zahl der Mitarbeiter der KVG (inkl. Geschäftsführung)	225
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR 0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2020 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger)	EUR 1.231.250,20

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Mantelvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwort-

ung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2020

(Portfoliomanagement R & M Vermögensverwaltung GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	431.125
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens:		4

Angaben für institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. § 134c Abs. 4 AktG

Anforderung	Verweis
Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:	Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:	Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten „Vermögensaufstellung“, „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ und „Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote“ verfügbar.
-----------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:	Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.	Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten:	Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden. Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.
Einsatz von Stimmrechtsberatern:	Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.		

Hamburg, 04. Februar 2022

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Ludger Wibbeke)

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Multi Flex+ – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2020 bis zum 31. Oktober 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. November 2020 bis zum 31. Oktober 2021, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

GRUNDLAGE FÜR DAS PRÜFUNGSURTEIL

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die

von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

VERANTWORTUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER FÜR DEN JAHRESBERICHT

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 7. Februar 2022

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner	Lüning
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT, VERWAHRSTELLE UND GREMIEN

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45 | 22209 Hamburg
Hausanschrift: Kapstadtring 8 | 22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital: € 10.500.000,00
Eigenmittel: € 15.743.950,10
(Stand: 31.12.2020)

GESELLSCHAFTER:

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

VERWAHRSTELLE:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: € 20.500.000,00
Eigenmittel gem. Kapitaladäquanzverordnung (CRR):
€ 277.285.859,14
(Stand: 31.12.2020)

EINZAHLUNGEN:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300 | IBAN: DE15200300000000791178

AUFSICHTSRAT:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDU-
NA Asset Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth (stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg

Markus Barth, Vorsitzender des Vorstandes der
Aramea Asset Management AG, Hamburg

Dr. Thomas A. Lange, Vorsitzender des Vorstandes
der National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer, Geschäftsführender Gesellschafter
der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller, Kaufmann

WIRTSCHAFTSPRÜFER:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

GESCHÄFTSFÜHRUNG:

Dr. Jörg W. Stotz (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsit-
zender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Ge-
schäftsführung der SIGNAL IDUNA Asset Management
GmbH und der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie
Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Manage-
ment AG)

Nicholas Brinckmann (zugleich Sprecher der Geschäfts-
führung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Ludger Wibbeke (zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-
vorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzen-
der des Aufsichtsrates der WohnSelect
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon (040) 3 00 57-62 96

Fax (040) 3 00 57-60 70

service@hansainvest.de

www.hansainvest.com

HANSAINVEST